



„STADTMEISTERSCHAFTEN IM SCHWIMMEN“

der Jugend und Masters
am 30. und 31. Oktober 2009
im Stadtbad Lünen-Mitte

Veranstalter:
Ausrichter:

STADTSPORTVERBAND LÜNEN e.V.
STADTSPORTVERBAND LÜNEN e.V.

Wettkampffolge:

1. Abschnitt: Freitag, der 30.10.2009
Einlass: 17.00 Uhr **Beginn:** 18.00 Uhr

Wettkampf:

1/2	200m	Schmett.	F/M	AK A-C, JUN + MA
3/4	100m	Lagen	F/M	AK D-F
5/6	200m	Lagen	F/M	AK A-C, JUN + MA
7/8	200m	Rücken	F/M	AK A-D, JUN + MA
9/10	200m	Brust	F/M	AK A-D, JUN + MA

2. Abschnitt: Samstag, der 31.10.2009
Einlass: 10.00 Uhr **Beginn:** 11.00 Uhr

Wettkampf:

11/12	200m	Freistil	F/M	AK A-D, JUN + MA
13/14	50m	Brust	F/M	AK E + F
15/16	50m	Brust	F/M	Masters
17/18	100m	Brust	F/M	AK A-D, JUN + MA
19/20	50m	Schmett.	F/M	AK D-F
21/22	50m	Schmett.	F/M	Masters
23/24	100m	Schmett.	F/M	AK A-C, JUN + MA
25/26	50m	Rücken	F/M	AK E + F
27/28	50m	Rücken	F/M	Masters
29/30	100m	Rücken	F/M	AK A-D, JUN + MA
31/32	50m	Freistil	F/M	AK E + F
33/34	50m	Freistil	F/M	Masters
35/36	100m	Freistil	F/M	AK A-D, JUN + MA
37/38	100m	Lagen	F/M	Masters
39	6x50m	Freistil	F	jahrgangsoffen
40	10x50	Freistil	M	jahrgangsoffen

ALTERSKLASSEN:

Junioren:	JG 1990/1991
Jugend A:	JG 1992/1993
Jugend B:	JG 1994/1995
Jugend C:	JG 1996/1997
Jugend D:	JG 1998/1999
Jugend E:	JG 2000/2001
Jugend F:	JG 2002/2003

Altersklasse 20:	JG 1985-1989
Altersklasse 25:	JG 1980-1984
Altersklasse 30:	JG 1975-1979
Altersklasse 35:	JG 1970-1974
Altersklasse 40:	JG 1965-1969
Altersklasse 45:	JG 1960-1964
Altersklasse 50:	JG 1955-1959
Altersklasse 55:	JG 1950-1954
Altersklasse 60:	JG 1945-1949
Altersklasse 65:	JG 1940-1944
Altersklasse 70:	JG 1935-1939
Altersklasse 75:	JG 1930-1934

wird bei Bedarf fortgesetzt

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN:

1. Teilnahmeberechtigt sind alle Bürger der Stadt Lünen und diejenigen Mitglieder der Lünener Schwimmvereine / Startgemeinschaften, die im Besitze des Startrechts für die SG LÜNEN sind. **Die Veranstaltung wird in Anlehnung an die Wettkampf- und Antidopingbestimmungen des DSV durchgeführt. Die Wettkampfpass-Lizenzordnung (WLZO) findet keine Beachtung. Da es sich nicht mehr um eine offizielle Veranstaltung handelt, können erzielte Rekorde keine Berücksichtigung finden.**
2. Teilnehmer, die keinem Sportverein angehören, sind nicht versichert.
3. Das Wettkampfbecken ist 25m lang und hat 5 Startbahnen, die durch Wellenkilerleinen voneinander getrennt sind. Die Wassertiefe beträgt 1,00 – 3,50 m. Die Wassertemperatur beträgt ca. 26 Grad Celsius.
4. Gestartet wird nach der „Zwei-Start-Regelung“.
5. Die Zeitmessung erfolgt per Handzeitnahme. Zum Einsatz kommt nach Möglichkeit die halbautomatische Zeitmesslange „Pro-Time.“

6. Die Meldungen sind von den Schwimmvereinen vorzugsweise per Mail im aktuellen DSV-Standard einzureichen. Anzuhängen sind die Meldedaten als TXT.-Datei; der Meldebogen und die Meldeliste als DOC.-Datei aus „BEST“.

Folgendes ist zu beachten:

Um eine getrennte Mannschaftswertung für den Jugend- und den Mastersbereich zu erreichen, ist es wichtig, dass die Meldungen in 2 Dateien nach folgenden Kriterien abgespeichert werden:

Datei A: Jugend

Datei B: Masters

Die Unterlagen sind rechtzeitig zu richten an:

**Hans-Ulrich Mos, Brucknerstr. 34
44534 Lünen**

Telefon: 02306 / 57318

E-Mail: Hans-Ulrich.Mos@gmx.de

- 7. Meldeschluss ist am Freitag, dem 23. Oktober 2009 um 20.00 Uhr.**

8. Das Startgeld beträgt **EUR 1,30** (incl. der Staffeln) und ist bis zum Meldeschluss auf das Konto der SG LÜNEN 108001 bei der Sparkasse Lünen (BLZ 4415230) einzuzahlen.

- 9. Kampfrichter sind von allen Lünenern Schwimmvereinen in ausreichendem Maße für beide Tage zu stellen. Namen und Einsatzwünsche bitte unbedingt auf den Meldebögen angeben!**

Kampfrichtersitzungen finden jeweils 30 Minuten vor Beginn der einzelnen Abschnitte statt.

10. Nach- und Ummeldungen sind ausgeschlossen.
11. Wertung (Mannschaftsbereich): Platz 1-5 nach folgendem Schema: 7,5,3,2,1. Die Staffeln kommen nicht in die Wertung.

12. Als Auszeichnungen werden in der **Jugendwertung** für die Plätze 1-3 Medaillen vergeben. Die Masters verzichten auf Medaillen bei den Einzelstrecken. Wie im Vorjahr erfolgt eine Masters-Dreikampfwertung. Gewertet werden die drei besten Leistungen nach dem Mannschaftspunkteschema (7,5,3,2,1). In dieser Wertung erhalten die Teilnehmer in allen Masters-Klassen am Ende der Veranstaltung für die Plätze 1-3 Medaillen.

13. Die Sieger in den Mannschaftswertungen erhalten die Wanderpreise des „Stadtsporverbandes Lünen e.V.“. Bei Punktgleichheit erhält derjenige Verein den Preis, der die meisten 1. Plätze belegt hat. Die Sieger der beiden Freistilstaffeln erhalten Wanderpokale.

Die Vorjahressieger haben dafür Sorge zu tragen, dass die Wanderpreise graviert bei der Siegerehrung zur Verfügung stehen.

Jugendwertung:	SV Lünen 08
Seniorenwertung:	SSC „TUS“
10 x 50m Staffel:	SV Lünen 08
6 x 50m Staffel:	SSC „TUS“
WR-Pokal weiblich:	Sara Kinscher
WR-Pokal männlich:	Christian Fahrenholz

Die Wanderpokale (Frauen und Männer) der „Westfälischen Rundschau“ werden wieder im Rahmen einer „Mehrkampfpokalwertung“ ausgeschwommen. In die Wertung kommen Schwimmerinnen und Schwimmer der Altersklassen „Jugend E bis Junioren“, die mindestens 3 verschiedene Stilarten absolvieren. Die Gesamtpunktezahl wird ermittelt durch Addition der 3 besten Ergebnisse anhand der DSV-Punktetabelle (es zählt nur ein Ergebnis pro Stilart). Bei Punktgleichheit gehen die Pokale an die Teilnehmer mit den meisten 1. Plätzen. Erfüllt kein Aktiver die Voraussetzungen, werden die Pokale nicht vergeben!

Sämtliche Wanderpreise gehen nach dreimaligem Gewinn hintereinander in den Besitz der Sieger über.

Im Mannschaftswettbewerb erfolgt eine getrennte Wertung für die Jugend und Masters. Für die Wertung bei den Masters werden die AK 20 und älter als Grundlage genommen.

In die Mannschaftswertung kommen nur Vereine, die mindestens eine 10 x 50m Freistilstaffel stellen.

Die Masterschwimmer können sowohl über die Kurzstrecken als auch innerhalb der Jugendwettkämpfe auf den längeren Strecken starten.

14. Mit der Abgabe der Meldung hat der meldende Verein zu versichern, dass die gemeldeten Schwimmer ihre Sportgesundheit gemäß § 7 WB nachweisen können. Liegt diese Versicherung nicht vor, sind die Meldungen vom ausrichtenden Verein zurückzuweisen.
15. Wertsachen sind von den Teilnehmern selbst zu sichern. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Diebstahl, Verlust oder Personen- und Sachschäden jeglicher Art.

Stadtsporverband Lünen 1950 e.V.